

Protokoll: 62. Sitzung des Studierendenrats der Hochschule Pforzheim



Datum: 26.11.2020

Uhrzeit: 18:30 – 19:44 Uhr

Ort: Virtuell per Alfaview

Anwesend: Alexander Choroschawzew, Alina Winkler, Anne Kraft, Carlos Prado, Carmine Argentiero, Emanuel Fuchs, Gerald Paulus, Jakob Krämer, Jannik Faust, Jannis Jäck, Josie Böttinger, Kolja Klug, Nadine Silvery, Ömer Gör, Patrick Blaszczyk, Philipp Hauer, Sandra Wack, Vanessa Gerz

Entschuldigt: Alle nicht anwesenden Mitglieder sind entschuldigt.

Leitung: Kolja Klug

Protokoll: Ömer Gör

TOP 1 Begrüßung

- Der Präsident Kolja Klug eröffnet die Sitzung.
- Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung.
- Feststellung der Abstimmung und Beschlussfähigkeit.
- Verabschiedung des Protokolls 61.1.

TOP 2 Änderung der Organisationssatzung

Kurze Erklärung über Punkte der Organisationssatzung die geändert werden sollen. Angepasst wird der §9 für den Fall einer Virtuellen Wahl und/oder geheimen Wahl. Ebenso wurde eine Stimmübertragung eingerichtet. Die Änderungen wurden einstimmig beschlossen. Es haben 13 Mitglieder an der Wahl teilgenommen. Der Änderungsvorschlag wurde vom Rektorat genehmigt.

→ Einstimmig zugestimmt

TOP 3 Bericht des Präsidiums

Kolja und Jakob berichten von vergangenen Treffen mit dem Rektorat (25.11.2020) und der aktuellen Themen, die im Präsidium von Relevanz für den StuRa sind. Jannik berichtet über den aktuellen Stand der kommende Kulturflat.

- Fairtrade University: Im Gespräch ist es Thema, dass sich die Hochschule Pforzheim dafür ausspricht nachhaltiger zu werden. Für diesen Punkt werden in der kommenden Zeit Neuerungen getroffen.
- Kulturflat: Die Kulturflat ermöglicht jedem Studierenden vergünstigt an Eintrittskarten für verschiedene Institutionen zu kommen. Über den AstA ist es ab 2021 möglich, Tickets für das Stadttheater, Kulturhaus Osterfeld, Kammer Orchester und Figurentheater für 8€/Ticket zu bekommen. Für Museen wurde ein Pauschalpreis definiert. Die Kulturflat wird für 1 Jahr getestet. Nach der Analyse wird entschieden, ob die Kulturflat für den Haushalt 2022 hinzugefügt wird. Die Kulturflat soll den Kulturschaffenden ermöglichen Ihre Restposten Tickets los zu werden und die Studierenden dazu anregen sich kulturelle Veranstaltungen in der Stadt zu besuchen. Das Vorgestellte Konzept erhält die einstimmige Zustimmung der Stimmberechtigten Mitglieder.

- Geschlechter Benachteiligung /Unisex Toilette: An der Fakultät für Gestaltung wird diskutiert, dass Transgender und diverse benachteiligt werden könnten. Daher wurde eine Lösung gefunden allen Geschlechtern den Zugang zu einem WC zu ermöglichen. Diese wird im Untergeschoss aufzufinden sein und wird demnächst in Betrieb genommen.
- Digitalförderung: Die Hochschule ist an der Überlegung einen Antrag auf Digitalförderung zu stellen. Für dieses Thema wünscht man sich studentische Unterstützung. Jannis Jäck überlegt sich seine Hilfe anzubieten.
- Aufwandsentschädigung: Dieses Thema wird aufgrund von geringer Notwendigkeit vertagt.

TOP 4 Personalien

Vertreter für den Senat, Ansprechpartner für das Studierendenwerk, Mitglieder QSM Arbeitskreis, Wahl des Arbeitskreises für Öffentlichkeitsarbeit und PR und die Wahl des Arbeitskreises für das „Erstis-Programm“ werden vorgestellt.

Eine Wahl soll per Umlaufverfahren getätigt werden.

David ist an der Stelle des Vertreters für den Senat interessiert, wenn sich keine Person findet übernimmt es Kolja. Die Wahl wird vertagt.


Zwei gewählte studentische Vertreter für die Vertretungsversammlung des Studierendenwerks und deren Stellvertreter, 4 Personen müssen gewählt werden. Daniel wird für diesen Posten vorgeschlagen. Die Wahl wird vertagt.

Als Mitglieder des QSM Arbeitskreises werden Fachschaftsrat und StuRa Mitglieder vorgeschlagen, Ömer interessiert sich für den Arbeitskreis Öffentlichkeitsarbeit und PR. Die Wahl des Arbeitskreises für das "Erstis-Programm" wird vertagt.

19:44 Uhr: Ende der Sitzung.

Pforzheim, 26.11.2020

Für die Richtigkeit des Protokolls



Ömer Gör